

Sonderfach Spezifische Prophylaxe und Tropenmedizin

1. Abschnitt

Ausbildungsinhalte Hauptfach

A) Kenntnisse :
1 Grundlagen des Impfwesens, serologische Tests, Krankenhaushygiene
2 Grundlagen bildgebender Verfahren
3 Grundlagen der Tropenmedizin und der Medizin in den Tropen
4 Infektions- und Tropenkrankheiten
4.1 Erreger <u>bakterieller Infektionskrankheiten</u> wie: Staphylokokken, Streptococcus und Enterococcus Grampositive, anaerobe Kokken; aerobe, sporenbildende, grampositive Stäbchen, Anaerobe, sporenbildende, grampositive Stäbchen (Clostridium); grampositive, regelmäßig geformte Stäbchen (Listeria, Erysipelothrix); grampositive, unregelmäßig geformte Stäbchen (Corynebacterium, Actinomyces); Mycobacteriaceae; nocardiaforme Bakterien; Neisseriaceae; Enterobacteriaceae; Vibrionaceae, Aeromonadaceae, Plesiomonas; Pasteurellaceae (Haemophilus); verschiedene gramnegative Stäbchenbakterien; Campylobacter, Helicobacter, Spirillum; Pseudomonadaceae; Legionellaceae; Brucella, Bordetella, Francisella, Afipia felis; Bacteroidaceae; Spirochäten; Rickettsiaceae; Bartonellaceae; Chlamydiaceae; Mycoplasmataceae; nosokomiale Infektionen;
4.2 <u>Mykologie</u> : Allgemeine Eigenschaften der Pilze Allgemeine Aspekte der Pilzkrankungen Primäre Systemmykosen Opportunistische Systemmykosen Subkutane Mykosen Kutane Mykosen
4.3 Erreger <u>viraler Infektionskrankheiten</u> : DNA-Viren; RNA-Viren; unklassifizierte Viren; subvirale Erreger: Viroide und Prionen
4.4 <u>Protozoologie</u> : Trypanosoma; Leishmania; Trichomonas vaginalis; Giardia lamblia; Entamoeba histolytica und andere Darmamöben; Naegleria, Hartmanella und Acanthamoeba; Toxoplasma gondii; Sarcocystis und Isospora; Cryptosporidium parvum; Microspora; Malariaplasmodien; Balantidium coli; Pneumocystis carinii; Chemotherapie
4.5 <u>Helminthologie</u> : Trematoda; Cestoda; Nematoda; Chemotherapie; Labordiagnose von Infektionen mit Helminthen und Protozoen
5 Ätiologie und Labordiagnose der Infektionskrankheiten

6	Epidemiologische, seuchenhygienische Grundlagen von Infektions- und Tropenkrankheiten
7	Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde <ul style="list-style-type: none"> - System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialversicherungssystems - Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung - Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen
8	Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation
9	Fachspezifische Psychosomatik
10	Kenntnisse in Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung
11	Fachspezifische Betreuung behinderter Menschen

B) Fertigkeiten und Erfahrungen :

1	Erstellung von Impfprogrammen, serologische Tests zur Überprüfung von Impferfolg, Kosten/Nutzen-Rechnungen, Nutzen/Risiko-Rechnungen
2	Direkter Erregernachweis; indirekte immunologische Methoden (Antikörpernachweise), Befundinterpretation, Diagnose und Differentialdiagnose von Tropenkrankheiten
3	Antiinfektiöse Chemotherapie und Prophylaxe von Tropenkrankheiten
4	Hämatologische, klinisch-chemische Basislabordiagnostik – Befundinterpretation
5	EKG-Interpretation
7	Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)
8	Nachsorgemedizin
9	Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation
10	Fachspezifische Schmerztherapie
11	Fachspezifische Palliativmedizin
12	Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)

2. Abschnitt

Additivfach Infektiologie

Ausbildungsinhalte in den Ausbildungsfächern

A)	Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten:
1.	Kenntnisse in Ätiologie, Pathophysiologie, Immunologie, Biochemie, Pathologie, Symptomatologie, Diagnostik, Differentialdiagnostik, Therapie, Prävention von einheimischen und importierten Infektionskrankheiten (inklusive Infektionen der Haut und Weichteile, des Auges, Infektionen des zentralen Nervensystems, der Atmungsorgane, des Gastrointestinaltraktes, Infektionen der Knochen und Gelenke, Sepsis und schwere Organinfektionen, wie Infektionen bei Fremdkörpern, Myokarditis, Perikarditis, rheumatisches Fieber, Endokarditis, Infektionen in der Geburtshilfe und gynäkologische Infektionen, Infektionen des Harntraktes, sexuell übertragbare Erkrankungen).
2.	Kenntnisse in der Infektionsepidemiologie, inklusive Resistenzentwicklung von Erregern gegen Antiinfektiva, mit ökonomischen, umwelthygienischen und sozialmedizinischen Aspekten.
3.	Kenntnisse und Fertigkeiten in Prävention, Management und Behandlung von HIV, AIDS.
4.	Prävention, Management und Behandlung der Tuberkulose.
5.	Prävention, Management und Behandlung von Hepatitis B und C.
6.	Prävention, Management und Behandlung nosokomialer Infektionen inklusive Infektionen bei Intensivpatienten.
7.	Prävention, Management und Behandlung von durch Vektoren und/oder Tiere übertragbare infektiöse Erkrankungen
8.	Prävention, Management und Behandlung von Patienten mit isolierpflichtigen Erkrankungen
9.	Kenntnisse und Fertigkeiten in Prävention, Management und Behandlung von sexuell übertragbaren Erkrankungen
10.	Prävention, Management und Behandlung von Patienten mit Fieber unklarer Genese
11.	Prävention, Management und Behandlung von Infektionen bei angeborenen und erworbenen Immundefekten (inklusive Neutropenie, Transplantation, Immunglobulinmangel) und damit assoziierte Infektionskrankheiten und opportunistische Infektionen
12.	Durchführung von Konsiliarvisiten mit infektiologischer und/oder tropenmedizinischer Fragestellung

13.	Kenntnisse in der klinischen Mikrobiologie von Viren, Prionen, Bakterien, Pilzen und Parasiten
14.	Durchführung und Interpretation mikrobiologischer Schnelltests in relevanten Untersuchungsmaterialien (Dicker Tropfen, Differentialblutbild, Ziehl-Neelsen Präparate, Grampräparate, Harnsediment, Stuhl, Antigen-schnelltests, Antikörperschnelltests)
15.	Kenntnisse und Interpretation immunologischer Untersuchungsmethoden aus dem Bereich der Infektiologie
16.	Fertigkeiten in der antiinfektiven Therapie (inklusive deren Eigenschaften, Wirkspektrum, Pharmakokinetik, Resistenzentwicklung, Nebenwirkung, Indikation, Interaktion, Dosierung und Applikation) von Infektionskrankheiten, hervorgerufen durch Bakterien, Viren, Pilze, Protozoen, Würmer, Ektoparasiten und anderen Krankheitserregern
17.	aktive und passive Immunisierung inklusive der Erkennung von Impfkomplikationen und der Interpretation serologischer Methoden zur Beurteilung der Immunität nach Schutzimpfungen
18.	Management von Krankheiten des Reiserückkehrers (inklusive tropischer Syndrome)
19.	Tropen- und Reiseberatung inklusive Tauglichkeitsuntersuchungen und spezifischer Prophylaxe
20.	Krankenhaushygiene (inklusive Infektionskontrolle, Überwachung nosokomialer Infektionen, Epidemiologie, Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Gesundheitsdienst, Management von Infektionsausbrüchen)
21.	Kenntnis der rechtlichen Bestimmungen einschließlich des Meldewesens bei Infektionskrankheiten
22.	Kenntnisse der Besonderheiten von Infektionen bei geriatrischen Patienten